Einbrecher stehlen Geld, Sparbücher und Tresor

Bislang Unbekannte drangen am Samstag in der Zeit zwischen 19.00 und 22.40 Uhr, in ein Reihenhaus in der Goethestraße in Bergkamen ein. Hier entwendeten sie Bargeld, Sparbücher und einen Tresor. Relevante Hinweise erbittet die Polizei in Bergkamen unter 02303-921-7320 oder 921-0.

Einbrecher hebeln ein Fenster auf

Am Freitag kam es in der Zeit von 10.30 Uhr bis 19.15 Uhr im Bereich des Schlesierweges in Oberaden zu einem Einbruch in ein freistehendes Einfamilienhaus. Die Täter hebelten ein Fenster auf, durchsuchten dann die Wohnung und erbeuteten Bargeld, einen Laptop und eine Digitalkamera. Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02303/921-3220) entgegen.

Raubmord im Supermarkt -Tatverdacht hat sich nicht erhärtet

Der Tatverdacht gegen einen 48-Jährigen, der am Donnerstag in Hamm festgenommen worden ist, hat sich im Zuge weiterführender Überprüfungen nicht erhärtet. Staatsanwaltschaft und Polizei Hannover fahnden weiter nach dem unbekannten Stöckener Raubmörder. Insbesondere erhoffen Sie sich Hinweise zu einem dunklen Ford Focus Kombi, aus dem in der Nähe des Marktes vor dem Überfall ein Fahrrad ausgeladen worden ist.

Ιn vergangenen Woche hatten die der Beamten Ermittlungsgruppe "Discounter" einen Hinweis auf den 48 Jahre alten Mann aus Hamm bekommen. Ein Zeuge hatte angegeben, ihn der Polizei veröffentlichten Fotos auf den von und Videosequenzen aus der Überwachungskamera des Supermarktes an der Weizenfeldstraße (Hannover-Stöcken) vom 04.12.2014 wiedererkannt zu haben. Darüber hinaus identifizierten drei weitere Zeugen den 48-Jährigen bei einer Wahllichtbildvorlage als mutmaßlichen Täter. Aufgrund der Erkenntnislage, verbunden mit der besonderen Gefährlichkeit des Täters, nahmen Beamte einer Spezialeinheit den Mann gestern gegen 13:45 Uhr in Hamm fest. Auf Basis der sich anschließenden Überprüfungen, die insbesondere auch ergaben, dass sich der 48-Jährige zum Tatzeitpunkt nicht in Deutschland aufgehalten hatte, konnte der Tatverdacht gegen ihn nicht aufrecht erhalten werden.

Mordkommission ermittelt nach Messerstecherei

Bei einer Auseinandersetzung unter vier Heranwachsenden am Donnerstagabend gegen 19:30 Uhr in Dortmund-Wickede zog sich ein 18-jähriger Dortmunder lebensgefährliche Verletzungen zu.

Ein 18-jähriger Mann aus Dortmund musste wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdeliktes vorläufig festgenommen werden. Zwei weitere Beteiligte – zwei 18-jährige Frauen aus Dortmund bzw. Unna — konnten nach ihrer Vernehmung wieder entlassen werden. Das Opfer befindet sich nach einer Notoperation nicht mehr in Lebensgefahr. Eine Mordkommission der Polizei Dortmund ermittelt.

Das Motiv für den Streit ist derzeit nicht bekannt.

Unfall auf der A 1 mit neun Fahrzeugen – zwei Verletzte und 88.000 € Schaden

Zu einem Verkehrsunfall mit einer schwer sowie einer leicht verletzten Person und rund 88.000 Euro Sachschaden kam es am Donnerstagabend auf der Autobahn 1 in Richtung Köln.

Gegen 20:12 Uhr fuhr ein 47-jähriger Mann aus Wermelskirchen mit seinem Pkw Hyundai auf der BAB 1 in Richtung Köln. In Höhe der Anschlussstelle Schwerte verlor er aus bislang unbekannter Ursache auf regenfeuchter Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet ins Schleudern. In der Folge kollidierten acht weitere Fahrzeuge mit dem quer zur Fahrbahn stehenden Pkw.

Der Wermelskirchener wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr befreit werden. Er verletzte sich durch den Unfall schwer und wurde mit einem Rettungswagen in ein Bochumer Krankenhaus gebracht. Ein 23-jähriger Düsseldorfer erlitt leichte Verletzungen und wurde zur Beobachtung ebenfalls in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Die weiteren Beteiligten blieben unverletzt.

Nach polizeilichen Schätzungen entstand ein Sachschaden von

Für die Dauer der Unfallaufnahme und Bergung war die A 1 in Richtung Köln zeitweise komplett gesperrt. Der Verkehr staute sich auf einer Länge von bis zu viereinhalb Kilometern.

Wieder ein Handtaschenraub – Opfer 83 Jahre alt

Am Donnerstag befand sich gegen 17:45 Uhr eine 83-jährige Bergkamenerin mit ihrem Rollator auf der Landwehrstraße in Höhe des Fußweges zur Heinrich-Jasper-Straße. Ein männlicher Radfahrer rempelte die Frau von hinten an und entriss ihr zeitgleich die Handtasche. Die Frau versuchte vergeblich, ihre Handtasche festzuhalten. Anschließend flüchtete der Täter mit seinem Fahrrad über die Landwehrstraße in Richtung Westen. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.

Kunde erschossen – SEK nimmt mutmaßlichen Supermarkt-Räuber fest

Beamte eines Spezialeinsatzkommandos haben am Donnerstagmittag in Hamm einen 48 Jahre alten Mann festgenommen. Er steht im Verdacht, am 4. Dezember, einen Supermarkt an der Weizenfeldstraße (Stöcken) überfallen und dabei einen 21jährigen Kunden erschossen sowie einen weiteren Mann (29 Jahre) schwer verletzt zu haben.

Die Ermittler überprüfen zudem derzeit 20 weitere Raubstraftaten in der Region Hannover, Niedersachsen und angrenzenden Bundesländern, für die derselbe Mann verantwortlich sein könnte. Möglicherweise hatte er auch im Februar dieses Jahres einen Lidl-Supermarkt in Hamm überfallen.

Seit gut zwei Wochen arbeitet die Ermittlungsgruppe "Discounter" auf Hochtouren und ging unter anderem etwa 230 Hinweisen nach. In der vergangenen Woche ging der entscheidende Hinweis aus der Bevölkerung ein. Ein Zeuge erkannte den Gesuchten anhand der veröffentlichten Fotos und Videosequenzen wieder und informierte die Polizei. Weitere Überprüfungen führten die Ermittler schlussendlich auf die Spur des 48-Jährigen. Ein Spezialeinsatzkommando nahm ihn heute, gegen 13:45 Uhr, in Hamm fest. Die weiteren Maßnahmen dauern an.

Polizei fahndet mit Fotos nach den Handtaschenräubern

Die Dortmunder Polizei fahndet nach zwei Handtaschenräubern, die am Morgen des 12. Dezember um kurz vor 8 Uhr einer 61-jährigen Dortmunderin auf der Karl-Liebknecht-Straße in Dortmund – Mitte die Handtasche entrissen haben. Jetzt liegen dazu auch Fotos vor und die Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung.

Wer kennt diese beiden Männer?

Die Bilder der Überwachungskamera aus der U-Bahnanlage Märkische Straße wurden gesichert. Jetzt liegt ein Beschluss zur Fahndung in der Öffentlichkeit vor. "Wer kennt die beiden auf den Fotos abgebildeten Männer und / oder kann Hinweise auf sie geben", fragt die Polizei.

Hier noch einmal die Beschreibung:

- Tatverdächtiger 1: männlich, südländisches Aussehen, 3-Tage-Bart (Oberlippe), ca. 18 Jahre alt, 170 cm groß, schlank und dunkel gekleidet.
- Tatverdächtiger 2: männlich, ca. 18 Jahre alt, ca. 170 cm groß, hochgegelte/dunkelblonde Haare, schlank, dunkel gekleidet

Zeugen melden sich bitte telefonisch bei der Kriminalwache in Dortmund unter der Rufnummer 0231 - 1327441.

80-Jährige bei brutalem Handtaschenraub auf der Schulstraße schwer verletzt

Eine 80-jährige Bergkamenerin wurde am späten Dienstagabend gegen 23:10 Uhr auf der Schulstraße in Weddinghofen im Bereich der Einmündung Lindenweg Opfer eines brutalen Handtaschenraubs.

Die Frau befand sich auf dem Heimweg, als ihr plötzlich von hinten von einem bislang unbekannten Mann die Handtasche entrissen wurde. Die Frau fiel zu Boden und verletzte sich durch den Sturz schwer. Sie musste mit einem RTW ins Krankenhaus gebracht werden, wo sie stationär verblieb.

Den männlichen Täter konnte sie nur vage beschreiben. Er soll mittelgroß und dunkel gekleidet gewesen sein, trug leichte Schuhe, eventuell Turnschuhe. Er flüchtete auf der Schulstraße weiter in Richtung Sparkasse.

Mögliche Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Kamen unter Telefon 02307/921-3220 oder unter 02303/921-0 zu melden.

Polizei fahndet mit Fotos nach diebischem Pärchen

Am 4. Oktober beging ein noch nicht identifiziertes Paar gleich zwei Diebstähle in Bekleidungsgeschäften in Unna und Kamen. Jetzt fahndet die Polizei mit Lichtbildern nach den Unbekannten



Wer kennt dieses Pärchen?

Gegen 11:50 Uhr betrat das Pärchen ein Bekleidungsgeschäft am Willy-Brandt-Platz in Kamen. Während der Mann die Verkäuferin ablenkte, steckte die Frau eine Jacke, die sie zuvor anprobiert hatte, in ihre Handtasche und verließ das Geschäft.

Gegen 13:30 Uhr suchte das gleiche Paar gemeinsam eine Boutique in Unna auf. Hier entwendete der Mann die unter dem Kassentresen liegende Tasche der Verkäuferin mitsamt Mobiltelefon und Papieren. Beim Verlassen der Boutique steckte der Täter die Tasche in eine mitgeführte schwarze Einkaufstasche.

Bei beiden Taten wurden die beiden von der Videoüberwachungsanlage aufgenommen.

Die tatverdächtigen Personen können anhand der Aufnahmen der Videoüberwachung wie folgt beschrieben werden: Der Mann ist ca. 25 Jahre alt, schlank; zur Tatzeit war er bekleidet mit einer hellen Hose, einem schwarzen Pullover, grauem Schal, grauer Schiebermütze, Sonnenbrille und einer dunklen Jacke, die er über dem Arm trug.

Die Frau ist ca. 20 bis 25 Jahre alt, schlank, hat schwarzes, sehr langes, glattes Haar, zur Tatzeit zu einem Zopf gebunden. Zur Tatzeit war sie mit einer hellen Hose, einem geringelten Shirt und einer grau-schwarzen Strickjacke bekleidet. Außerdem trug sie eine große, braune Lederhandtasche.

Auf Beschluss des Amtsgerichtes Hamm veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder. Wer kennt die beiden abgebildeten Personen? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Zusammenprall mit Trecker und Transporter: drei Schwerverletzte

Bei einem Zusammenstoß mit einem Traktor und einem Transporter wurde am Montagmorgen in Waltrop eine 24-jährige Bergkamenerin und die beiden Mitfahrer in ihrem Auto schwer verletzt.

Nach Polizeiangaben überholte gegen 8 Uhr am Montagmorgen eine 32-jährige Transporterfahrerin aus Lünen auf der Straße Im

Knäppen einen 22-jährigen Traktorfahrer aus Waltrop. Hierbei stieß sie mit dem entgegenkommenden Pkw einer 24-Jährigen aus Bergkamen zusammen. Anschließend prallte auch der Trecker gegen den PKW der Bergkamenerin.

Durch den Aufprall verletzte sich die 32-Jährige leicht. Ihre beiden Mitfahrer im Alter von 23 und 64 Jahren und die 24-jährige PKW-Fahrerin verletzten sich schwer. Alle wurden zur ärztlichen Behandlung in Krankenhäuser gebracht. Insgesamt entstand ein Sachschaden in Höhe von 27.000 EUR.